

Erledigt

FB-Patcher bei Problemen mit USB

Beitrag von „Wolfe“ vom 7. Oktober 2018, 18:33

Habe heute eine 970 nvme m.2 eingebaut, aber der sleep will nicht funktionieren. Er wacht immer sofort wieder auf. Gibt es da einen Trick?

Edit: Meine Broadcom-Combo war der Übeltäter. Sie hatte den Ruhezustand gestört. Hab sie wieder von Usb getrennt und seitdem ist Ruhe.

Beitrag von „griven“ vom 12. Oktober 2018, 23:52

Dann machen wir mal vorsichtig den Haken für erledigt an den Thread vorsichtig deshalb weil es ja nicht die Endlösung sein kann die BRCM Karte vom USB zu trennen...

Beitrag von „crazycreator“ vom 13. Oktober 2018, 13:44

[Zitat von Wolfe](#)

Habe heute eine 970 nvme m.2 eingebaut, aber der sleep will nicht funktionieren. Er wacht immer sofort wieder auf. Gibt es da einen Trick?

Edit: Meine Broadcom-Combo war der Übeltäter. Sie hatte den Ruhezustand gestört. Hab sie wieder von Usb getrennt und seitdem ist Ruhe.

Die Karte benutzt ja intern einen USB-Port, hast du den auch auf intern gepatcht?

Beitrag von „Wolfe“ vom 13. Oktober 2018, 19:05

[crazycreator](#) Ich habe einmal einen halben Versuch unternommen, meine USB-Buchsen zu sortieren. Es war mir dann zu aufwendig, weshalb ich immer noch keine Ahnung von USB habe. USB2-Buchsen funktionieren, USB3 nicht, glaube ich.

Über eine Lösung per Knopfdruck wäre ich froh, aber die gibts ja nicht. Vielleicht komme ich doch noch mal ins Unperfekthaus, wenn ich mal Zeit habe.

Beitrag von „sunraid“ vom 13. Oktober 2018, 19:07

[Zitat von CrazyCreator](#)

Die Karte benutzt ja intern einen USB-Port, hast du den auch auf intern gepatcht?

Wie geht man da am besten vor?

Beitrag von „crazycreator“ vom 13. Oktober 2018, 19:11

Mit dem FBPatcher ... ist es aber ziemlich nah an der OneKlick-Lösung

USBInjectAll.kext in den /other Ordner auf der /EFI

Neustart

FB-Patcher starten

USB Tab aufrufen

In jeden Port einen USB2 Stick

In jeden Port einen USB3 Stick

Die internen Ports per IOReg herausfinden und im FB Patcher definieren

Exportieren

Den neuen USBPower.kext in den /other Ordner legen

USBInjectAll.kext löschen

Neustarten

... wahrscheinlich freuen 😊

Beitrag von „Wolfe“ vom 13. Oktober 2018, 19:12

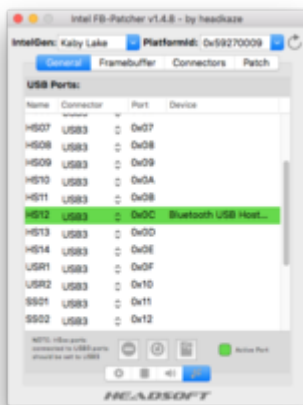
Den FBPatcher kannte ich bis eben noch nicht. Die Suchfunktion hier meldet mir keinen Erfolg unter „fbpatcher“.

Beitrag von „crazycreator“ vom 13. Oktober 2018, 19:13

Na dann ... Berichte von deinen Erlebnissen mit ihm 😊

Beitrag von „sunraid“ vom 13. Oktober 2018, 19:14

Also wäre der interne Port der grün hinterlegt! Und den setze ich auf intern?



Beitrag von „crazycreator“ vom 13. Oktober 2018, 19:15

So ist es ... Weil er ist es ja 😄

Damit du nicht mehr als 15 Ports hast, kannst/musst du wahrscheinlich auch ein paar deaktivieren.

Die USB Ports können z.B. definitiv weg

Beitrag von „sunraid“ vom 13. Oktober 2018, 19:15

[Zitat von Wolfe](#)

Die Suchfunktion hier meldet mir keinen Erfolg unter „fbpatcher“

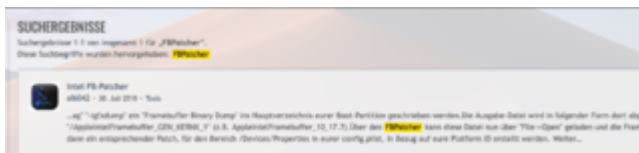
Schaue mal unter Downloads

Beitrag von „Noir0SX“ vom 13. Oktober 2018, 19:18

Im Forum



Unter Downloads



Beitrag von „Wolfe“ vom 13. Oktober 2018, 19:24

Ich habe nur das folgende. Muss ich noch eine passende Platform-ID wählen, oder stimmt die im Bild genannte schon?

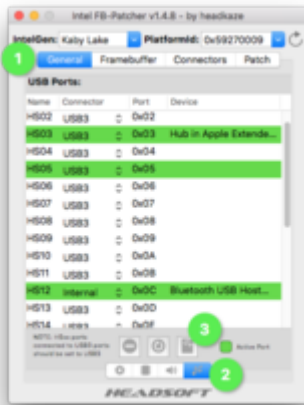
Beitrag von „sunraid“ vom 13. Oktober 2018, 19:29

Reiter General (1)

USB wählen (2)

Export (3)

natürlich vorher die Einstellungen machen/ändern



Beitrag von „crazycreator“ vom 13. Oktober 2018, 19:33

[Wolfe](#)

könntest du mal den thread Titel ändern ... passend zum Thema 😊

Beitrag von „Wolfe“ vom 13. Oktober 2018, 19:34

Ok, ja, das sieht schon besser aus. Aber welche Einstellungen nehme ich nun vor? Ich bin noch verwirrt.

Beitrag von „sunraid“ vom 13. Oktober 2018, 19:35

Du suchst den Port an dem deine BT Combo hängt und änderst den auf "intern" siehe Post 14

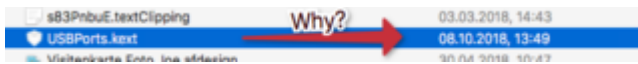
Beitrag von „crazycreator“ vom 13. Oktober 2018, 19:37

[sunraid](#) recht gebe 😊

Und könntest eigentlich auch die Aktion mit den USB-Sticks durchziehen und dabei mal das Programm beobachten.

Dann hast du gleich einen Kext der komplett zu deinem System passt.

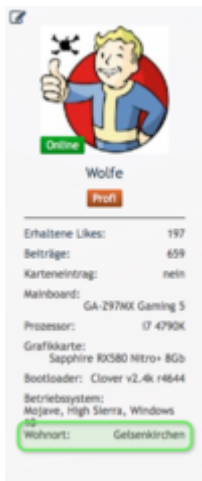
Beitrag von „sunraid“ vom 13. Oktober 2018, 20:01



Ist eher eine Frage der kosmetischen Art, aber warum wird der Kext bei mir immer mit diesem Datum erzeugt!

Habe das jetzt mehrfach wiederholt...

und einen schönen Gruß in die alte Heimat...



Beitrag von „Wolfe“ vom 13. Oktober 2018, 20:11

Habe jeweils mit einem USB2 und einem USB3-Stick den FB-Patcher gefüttert. Dabei habe ich herausgefunden, dass die Zuordnungen natürlich nur teilweise stimmten, die USB3-Buchsen teilweise aber nur mit einem USB2-Stick ansprachen, mit einem USB3-Stick jedoch nicht.

Dann habe ich vermutet, dass ich die Werte im FB-Patcher ändern kann und der Exportmodus mir einen Kext liefert, der im Ordner "other" die Änderungen festhält. Nach dem nächsten Neustart waren die Zuordnungen aber wie zuvor. Vielleicht habe ich ja wieder die falsche EFI erwischt. Testing.....

Edit: Ja, klar, falsche EFI. Nun hat er die richtige kext geladen und die Werte enthalten meine Änderungen. Der interne USB-Anschluss für die Broadcom ist identifiziert, im FB-Patcher geändert und in der Kext enthalten, sodass der Ruhezustand tatsächlich funktioniert. Klasse. Nun muss ich nur noch einen USB3-Stick besorgen, der schneller ist als Read 40MB/ Write 10MB (Blackmagic Speedtest). Offenbar habe ich hier eine Fälschung.

Beitrag von „crazycreator“ vom 13. Oktober 2018, 20:27

Den USBInjectAll.kext hattest du aber drinnen und damit gestartet, als du die StickAktion gemacht hast?

Ja du kannst die Zuordnung mit dem FBPatcher ändern. Steht ja auch extra da. Wenn du im FBPatcher HS Ports hast die als USB2 deklariert sind, in Wirklichkeit aber USB3 sind dann sollst/musst du die ändern.

Die internen solltest du auf intern setzen usw.

Ja und dann, wenn du den kext eingefügt hast und den USBInjectAll.kext entfernt hast, dann MUSST du natürlich von eben dieser EFI starten. Alles andere ist ja SchildbürgerLike

Beitrag von „Wolfe“ vom 13. Oktober 2018, 20:35

[crazycreator](#) Den USBInjectAll.kext hatte ich nicht drinnen vor dem Patchen. Welche Auswirkungen hat das?

Edit: Hab die Änderungen eben noch einmal mit geladenem USBInjectall.kext vorgenommen. Alles gut. Liegt wohl daran, dass mein Mainboard nur 14 USB-Ports besitzt.

Beitrag von „crazycreator“ vom 13. Oktober 2018, 20:52

Wieso hält man sich nicht an Anleitungen, so wie sie geschrieben werden?

Kannst doch nicht irgendwo in die Anleitung einsteigen... Junge, Junge. *Zeigefinger Heb* 🙄

Na genau das was der Name des Textes sagt: Er hebt das Port Limit von Apple auf, da dort maximal 15 USB-Ports erlaubt sind.

Die meisten der Boards die wir verwenden haben aber mehr. Die die sich "zuerst melden" werden eingebunden und ab dem 15ten ist Schluss.

Das ist dann auch der Grund warum einige Ports nicht funktionieren. Der USBInjectAll.kext hebt dieses Limit aus und es werden alle USB-Ports eingebunden.

Mit dem FBPatcher selektierst du nun die Ports die du benötigst und ermöglichst damit dem Betriebssystem das korrekte laden der Ports

Beitrag von „Wolfe“ vom 13. Oktober 2018, 21:11

inSackundAschegeht

Der FB-Patcher ist eine großartige Sache! Danke! 😊

Beitrag von „schmalen“ vom 13. Oktober 2018, 21:33

Muss die SSDT-UIAC.aml auch gelöscht werden im acpi patched ordner?

Beitrag von „crazycreator“ vom 13. Oktober 2018, 22:36

Die sollte doch eigentlich das gleiche erledigen wie der Kext den der FBPatcher ausspuckt.

Beitrag von „schmalen“ vom 13. Oktober 2018, 22:59

O.K. aber einfacher wäre es ja dann mit dem FBPatcher den Port Limit auszuhebeln anstatt eine ssdt und usbinject... einzusetzen? nicht jeder kennt sich mit der Materie von ssdt aus? muss dann schon sagen — dann wäre zur Zeit der FBPatcher das „nonplusultra“?

Beitrag von „crazycreator“ vom 13. Oktober 2018, 23:12

Der FBPatcher hebt das Port Limit nicht aus. Er erstellt nur einen Kext der genau die Ports einbindet, die du festgelegt hast.

Nicht mehr und nicht weniger. Wenn du unter 15 bist ist alles schick und du brauchst nichts weiter.

Wenn du aber mehr als 15 brauchst und hast, dann musst du zusätzlich den PortLimitPatcher in Clover aktivieren der defacto wie der USBInjectAll arbeitet, aber eben nur eine gewisse Anzahl an Ports ermöglicht.

Welche der beiden Varianten die bessere, saubere eventuell auch performantere ist, kann ich leider nicht sagen. Ich wiederhole nur was ich mir angelesen habe 😊

Beitrag von „schmalen“ vom 13. Oktober 2018, 23:33

Danke für die Erklärung einbinden—— aushebeln

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 14. Oktober 2018, 10:10

Moin,

USBInjectAll hebt das Portlimit nicht aus, das macht allein der Clover-Patch.

Beitrag von „schmalen“ vom 14. Oktober 2018, 10:21

[Harper Lewis](#) "USBInjectAll hebt das Portlimit nicht aus"

Hatte ich nicht geschrieben 😊

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 14. Oktober 2018, 10:22

Ich auch nicht 😊

Beitrag von „Wolfe“ vom 14. Oktober 2018, 12:06

Hm, nachdem nun meine USB-Ports alle sauber zugewiesen worden sind, habe ich Bootprobleme und kein Audio mehr. Gestern sah es nach Bootloops aus, sehr gruselig, und heute startete mein Rechner immerhin bei jedem dritten Reboot korrekt. Das ermüdet etwas.

Ich würde mich sehr freuen, wenn sich jemand die Mühe machte, und über meine EFI schauen könnte.

Beitrag von „Noir0SX“ vom 14. Oktober 2018, 12:25

Unabhängig von Deinen Problem, solltest Du für Mojave dein SMBios mal auf neuen Stand bringen.

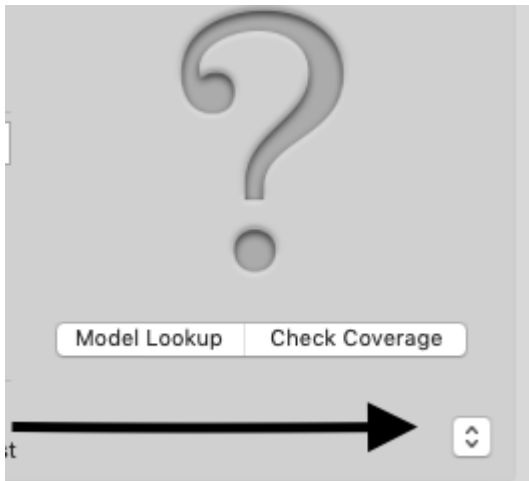
Beitrag von „Wolfe“ vom 14. Oktober 2018, 13:07

Komisch, everymac.com empfiehlt mir einen 13,2. Bisher hat mein Hack mit 14,2 sehr gut funktioniert.

Wo ist eigentlich der Zauberstab im Clover Configurator hin? Und gibt es eine Anleitung mit den Werten für das Smbios, die ich am besten für Mojave eingebe?

Beitrag von „Noir0SX“ vom 14. Oktober 2018, 13:11

Ich meinte gar nicht ein anderes SMBios, sondern das Du verwendest mal auf aktuellen Stand bringen



Beitrag von „Wolfe“ vom 14. Oktober 2018, 13:13

Jo, wenn ich auf diesen Button klicke, dann zeigt er mir 14,2 an. Das ist schon eingestellt. Oder meinstest du noch etwas anderes, was noch nicht "auf aktuellem Stand" ist?

Beitrag von „Noir0SX“ vom 14. Oktober 2018, 13:14

Dann klick mal drauf und beobachte Deine Einstellungen die sich dann ändern 😊

Beitrag von „Wolfe“ vom 14. Oktober 2018, 13:17

Ah, ok, die Board Serial Number und SmUUID verändern sich, wenn ich den eingestellten Wert noch einmal anklicke.

Das ist schon sehr subtil gemacht. Für einen Halbgebildeten wie mich wäre ein expliziter Vorgang wohl besser geeignet.

Danke soweit, ich probiere das mal aus...

Edit: Jetzt geht alles wieder, auch der Ton.
USB-Ports gepatcht --> check
Smbios auf Stand Mojave erneuert --> check
Kexte aktualisiert --> check
Ruhezustand auf korrekte Funktion überprüft --> check

reguläres Bootverhalten --> check

Vielen Dank für die Hilfe! Ich denke, mein System ist nun wieder voll funktionsfähig! 😊

Beitrag von „schmalen“ vom 14. Oktober 2018, 17:07

bei mir werden keine USB 3.0 Geräte (z.B. USB Stick's) angezeigt.

Weder beim FBPatcher noch ioRegistryExplorer. oder in der Seitenleiste des Finders.

In der Efi hab ich Usbinjectall und XHCI-200-series-injector.kext

USB 2.0 werde sehr wohl angezeigt

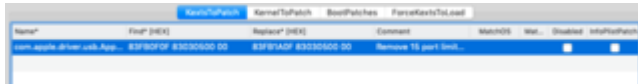
Zur Zeit bin ich am H270N-wifi Board am basteln

Beitrag von „crazycreator“ vom 14. Oktober 2018, 17:19

Den Clover Patch hast du auch aktiv?

Beitrag von „schmalen“ vom 14. Oktober 2018, 17:22

Ja habe ich der sollte ja aktuell sein?



Beitrag von „Mork vom Ork“ vom 16. Oktober 2018, 00:04

Hat schon jemand einen USB Limit patch für Mojave 10.14.1 beta3 ?

Die ganzen Codes für 10.14 greifen bei 10.14.1 nämlich irgendwie nicht

Beitrag von „al6042“ vom 16. Oktober 2018, 00:20

Ich selbst habe die Betas nicht mehr im Rennen, aber teste doch bitte mal den folgenden:

Name: com.apple.driver.usb.AppleUSBXHCI
Find: 83 FB 0F 0F 83 8F 04 00 00
Replace: 83 FB 0F 90 90 90 90 90
Comment: USB Port limit patch 10.14.1 18B45d (credits Ricky)

Im offiziellen Release von 10.14 ist das "Find"-Segment nicht drinnen...

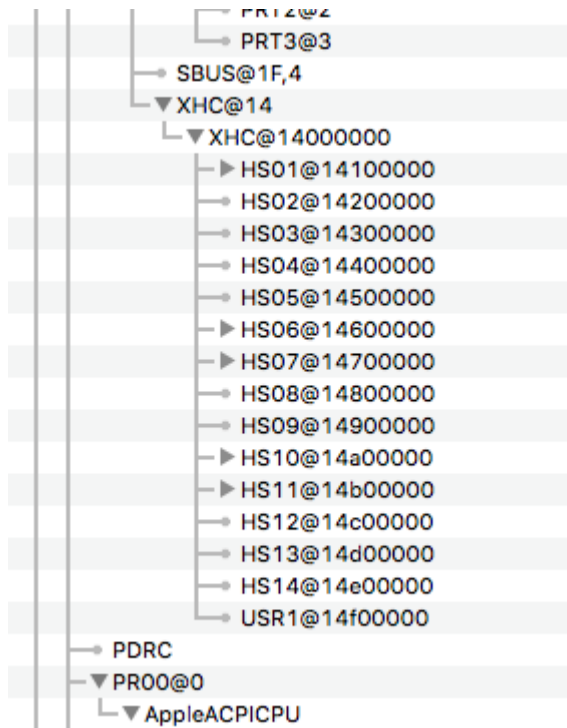
Check das bitte mal in deinem AppleUSBXHCI.kext.

Beitrag von „Mork vom Ork“ vom 16. Oktober 2018, 00:23

habe ich bereits: er lädt mir dann aber nur die HSxx bis HS14 und einen USB - dann ist Schluss.

Auch die Jungs und Mädels bei Insanely haben noch keine funktionierende Lösung. Daher dachte ich, ich frage mal hier.

Den von Dir genannten Patch habe ich im Einsatz, aber wie gesagt: er greift leider nicht:



Beitrag von „al6042“ vom 16. Oktober 2018, 00:25

Hm... das ist doof...

Ändere mal testweise den HEX-Wert "0F" zu "1E" im "Rename" und versuche es erneut

Beitrag von „Mork vom Ork“ vom 16. Oktober 2018, 00:26

Mojave 10.14.1 Beta3

Beitrag von „Mork vom Ork“ vom 19. Oktober 2018, 21:41

[schmalen](#)

ich habe es bei mir nun anders gelöst.

Fresh install MOJAVE release (also 10.14), dann den limit patch für USB gesetzt, USBInjectAll in "kexts - Others", Restart und notiert, welche HS und SS ports genutzt werden.

Anschliessend meine USB-SSDT angepasst: L Ä U F T !

Wie gesagt: es scheint derzeit keinen vollwertig funktionierenden USB-Limit-Patch für macOS 10.14.1 zu geben.